

Dabei sind die allgemeingültigen Prinzipien der Richtlinie 1/68 bei der Suche, Auswahl und Gewinnung von IKP-Kandidaten konsequent zu beachten.<sup>5)</sup>

In den folgenden Ausführungen werden einige Fragen des "wo" und "wie" der Suche und Auswahl von IKP-Kandidaten für die Linie XIV in verallgemeinerter Form dargestellt.

Möglichkeiten für die Suche und Auswahl von IKP-Kandidaten ergeben sich

- in den SGAK der Linie XIV,
- in Strafvollzugsanstalten des MdI,
- unter Inhaftierten in Untersuchungshaftanstalten des MdI,
- unter Beschuldigten und inoffiziellen Kräften der Linie IX,
- unter IM/GMS politisch-operativer Diensteinheiten des MfS, die sich zur Zeit in Haft befinden.

Die Suche und Auswahl von geeigneten Strafgefangenen in den SGAK der Linie XIV

In der durchgeführten Diplomforschung wurde festgestellt, daß diese Möglichkeit bereits jahrelang durch alle Diensteinheiten der Linie XIV umfassend genutzt wird und gegenwärtig die Hauptform bei der Suche und Auswahl von IKP darstellt, das heißt, der Prozeß der gesamten politisch-operativen Arbeit und der Analyse des Strafgefangenenbestandes wird zielgerichtet für die ständige Erweiterung und Vervollkommnung der inoffiziellen Basis genutzt; auch unter dem Aspekt der weiteren Perspektive der inoffiziellen Kräfte der Linie XIV nach der Strafverbüßung.

Unserer Meinung nach ist jedoch hierbei auch eine begünstigende Bedingung für später auftretende Mängel in der politisch-operativen Arbeit zu sehen. Auch wenn sofort mit der Suche und Auswahl von IKP-Kandidaten